

**Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule - GGG e.V.**  
**Gesamtschulverband Niedersachsen**  
**Verband für Schulen des Gemeinsamen Lernens**

**Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.09.2020**

Ort: IGS Peine

Zeit: 16:15 - 18:30 Uhr

Leitung: Andreas Meisner

Protokoll: Susanne Pavlidis

Anwesend: s. Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Andreas Meisner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung (im folgenden MV). Er stellt die ordnungsgemäße Einladung zur MV fest. Die MV ist damit beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Protokoll vom 25.09.2018

Das Protokoll der MV vom 25.09.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP3: Bericht des Landesvorsitzenden

Andreas dankt den Vorstandsmitgliedern für die intensive und konstruktive Arbeit für die Gesamtschulen in Niedersachsen in den letzten beiden Jahren.

Da Gerd Hildebrandt nach fast 30 Jahren Vorstandsarbeit ausscheiden wird, würdigt der Vorsitzende dessen Arbeit ausführlich. Der langjährige und nachhaltige Erfolg der GGG in Niedersachsen ist maßgeblich auf Gerds Arbeit für die Gesamtschulen und die GGG zurückzuführen. Mit großem Bedauern und einem großen Dank wird Gerd Hildebrandt aus der aktiven Vorstandsarbeit verabschiedet.

Der Vorsitzende berichtet zur Arbeit des Vorstands in den vergangenen zwei Jahren, was visuell durch eine Präsentation (in Anlage) unterstützt wird. Er geht insbesondere auf die Zusammensetzung des Vorstands und die Arbeitsschwerpunkte in der Schul- und Bildungspolitik sowie die Mitarbeit in Fachgruppen des Kultusministeriums und die regelmäßigen Gespräche mit dem Kultusminister ein. Die Relevanz der Arbeit des Landesgeschäftsführers, der diese als Vorstandsmitglied nur noch ehrenamtlich leisten darf, wird von Andreas Meisner besonders hervorgehoben. Ferner werden die Unterstützung von Fachtagungen, die Kooperation mit den regionalen Netzwerken sowie dem KGS-Netzwerk dargestellt.

TOP 4: Bericht des Landesgeschäftsführers

Raimund Oehlmann berichtet von seinen Tätigkeitsschwerpunkten: Vorbereitung von Stellungnahmen, Verfassen von Länderberichten aus Niedersachsen sowie seine Mitarbeit in Arbeitsgruppen auf Bundesebene. Der Geschäftsführer berichtet ferner zur Arbeit des Bundesvorstands sowie des Hauptausschusses, in dem sich zweimal jährlich die Vertreterinnen und Vertreter der Landesverbände mit dem Bundesvorstand treffen, um sich über die Arbeit der GGG auszutauschen.

Niedersachsen, Hessen und NRW haben noch Schulen, die Gesamtschulen heißen, in den übrigen Bundesländern wie z.B. Berlin, Bremen oder Hamburg werden die Schulen des gemeinsamen Lernens mittlerweile anders bezeichnet.

Niedersachsen ist nach NRW der zweitstärkste Landesverband und hat über 300 Mitglieder. Der Bundestrend der abnehmenden Mitgliederzahlen stellt sich in Niedersachsen nicht so dar.

Die neue Homepage wird abschließend präsentiert und findet in Layout und Inhalt großen Zuspruch in der MV.

## TOP 5: Bericht der Schatzmeisterin

Ulla Pleye appelliert an die anwesenden Mitglieder, auch weiterhin in ihren Schulen um neue Mitglieder zu werben.

Sie stellt die Kassenlage des Landesverbandes 2018 und 2019 dar. Alle Zahlen sind vom Finanzamt geprüft und ohne Beanstandungen. (Bericht in Anlage) Da der Landesgeschäftsführer nur noch ehrenamtlich tätig ist und Veranstaltungen Corona-bedingt ausfallen mussten, verfügt der Landesverband aktuell noch über auskömmliche finanzielle Mittel.

## TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Ulf Blanke berichtet, dass er mit Hans Knobel am die Kasse geprüft habe und dass keine Beanstandungen festgestellt wurden.

## TOP 7: Aussprache zu den Berichten

Aus der MV ergeht ein Dank an den Vorstand für dessen Arbeit, von der alle Gesamtschulen in Niedersachsen profitieren.

## TOP 8: Entlastung des Vorstands

Der Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Vorstandes liegt vor. Die MV beschließt einstimmig ohne Enthaltungen die Entlastung des Vorstandes.

## TOP 9: Wahlen

9.1 Wahl eines Wahlleiters: Die MV wählt Andreas Hellmann einstimmig und ohne Enthaltungen zum Wahlleiter. Andreas Hellmann leitet in Folge die Vorstandswahlen.

9.2 Wahl des Vorstands: Aus dem Vorstand scheidet Gerd Hildebrandt, Markus Feldmann und Heinz Saathoff aus, die übrigen Mitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Als neue Beisitzer\*innen kandidieren Claudia Berger (KGS Rastede), Knut Engeler (IGS Wilhelmshaven) und Ulrike Marx (KGS Clenze; Kandidatur liegt schriftlich vor)

Die Mitgliederversammlung wählt in offener Abstimmung:

Landesvorsitzender: Andreas Meisner (einstimmig bei einer Enthaltung)  
Stellvertretender Vorsitzender: Raimund Oehlmann (einstimmig bei einer Enthaltung)

Schriftführerin: Astrid Budwach (einstimmig ohne Enthaltungen)

Kassiererin: Ulla Pleye (einstimmig ohne Enthaltungen)

Beisitzer\*innen: Sven Schickerling (Kandidatur liegt schriftlich vor), Susanne Pavlidis, Claudia Berger, Ulrike Marx, Knut Engeler  
(für jeden Beisitzer und jede Beisitzerin wird einzeln abgestimmt, sie werden jeweils einstimmig ohne Enthaltung gewählt)

9.3 Wahl der Kassenprüfer:

Die MV wählt als Kassenprüfer:

Ulf Blanke (einstimmig ohne Enthaltungen) und

Jenny Holtzhauer (einstimmig ohne Enthaltungen)

## TOP 10: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

## TOP 11: Aussprache zur Bildungspolitischen Situation in Niedersachsen

Andreas berichtet, dass die Gesamtschulen sich einen anderen Einstieg in den Schulbetrieb nach dem corona-bedingten Shutdown gewünscht hätten. Da das Hauptaugenmerk auf Abitur und Abschlussprüfungen lag, wurden die Bedürfnisse der jungen Schüler/innen und / oder derer, die besonderer Zuwendung bedürften, nicht hinreichend berücksichtigt. Auch in der aktuellen Situation sind die Herausforderungen für die Schulen extrem groß und zunehmen schwieriger zu bewältigen. Die andauernden immer wieder neuen Informationen und Vorgaben binden extrem viel Zeit, die Schulen dringend für ihre Schüler\*innen benötigen. Die MV fordert, weniger Vorgaben, die sich ständig ändern und mehr Ruhe für die Umsetzung der Hygienevorschriften und die Organisation vor Ort.

Schulen benötigen zude Lösungen für den digitalen Unterricht. Die GGG fordert, dass Schulträger ihren Verpflichtungen nachkommen und die Schulen mit angemessenen Arbeitsbedingungen ausstatten.

Andreas Meisner präsentiert die Forderungen der GGG für die künftige Gesamtschulpolitik (s. Anlage) Die MV nennt als weitere Punkte, die die GGG verfolgen soll: die bereits angekündigten zusätzlichen Entlastungsstunden für Koordinatoren werden auch in der Gesamtschule dringend benötigt, eine Koordinatorenstelle wird für die gymnasiale Oberstufe ab 3 Zügen für notwendig erachtet. Mit diesen Ergänzungen stimmt die MV diesen Forderungen zu.

Grundsätzlich wird angemerkt, dass es keine Partei gibt, die für eine ersetzende Schule für alle eintritt, weshalb dies Aufgabe der GGG sein muss.

## TOP 12: Anfragen und Mitteilungen

Andreas weist darauf hin, dass im Jahr 2021 die Schulformen Gesamtschule in Niedersachsen 50 Jahre alt wird und hofft auf rege Teilnahme bei den (dann hoffentlich zulässigen) Feierlichkeiten im September 2020.

Susanne Pavlidis